

sinem fromen vñ nutz vñ im
gan dz es ach im selb gan vñ
ains dz ander leut vñ wist
wz es selb gutes kaim vñ ver
mag vñ ains vo dem and
ren strafug ger lit vñ ains
dem andre vntugend ger
wert vñ tugend liebet vñ
ains für dz ander ernstlich
bit lebet vñ tot vñ ains
für dz ander bereit wer
ze sterbin ab es not tet
vñ dz ist dz folkomnest in
der warhait wer solich
min vñ liebi zu sinem ne
chten hat der ist volkomen
hie in zit vñ wirt salig
in dem ewige leben Das
spricht hugo vo bat victor
vñ hellet mit im Augustin
vñ berhardus Die min be
zeichnet brüderlich min die
hat vñs vnser her vor ge
trage als ain folkomner bild
trager als ain megen ende